

EVOTEC ERHÄLT CARB-X-FÖRDERUNG FÜR ANTIBIOTIKAPROJEKT VON RESOLUTE

- ▶ *EVOTEC LIZENZIERT HOCHINNOVATIVES RESOLUTE-PROGRAMM MIT DEM POTENZIAL ZUR ENTWICKLUNG ALS BREITBANDANTIBIOTIKUM EINER NEUEN KLASSE*
- ▶ *CARB-X UNTERSTÜTZT DAS PROJEKT MIT BIS ZU 8,44 MIO. \$*

Hamburg, 11. August 2020: Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute bekannt, dass das Unternehmen eine neue Partnerschaft mit dem Biotechunternehmen Resolute Therapeutics („Resolute“) zur Bekämpfung von Infektionskrankheiten und antimikrobiellen Resistenzen eingegangen ist. Ziel der Partnerschaft ist die Entwicklung eines Breitbandantibiotikums mit einem neuen Wirkmechanismus gegenüber Antibiotika, die aktuell auf dem Markt sind. CARB-X (Combating Antibiotic-Resistant Bacteria Biopharmaceutical Accelerator), eine globale Non-Profit-Partnerschaft, unterstützt das Projekt substanziell. CARB-X wird von der Boston University angeführt und widmet sich der Förderung und Unterstützung von Therapeutika, Impfstoffen und schnellen Diagnostika, um der ernststen Bedrohung durch wirkstoffresistente Bakterien zu begegnen.

Im Rahmen der Vereinbarung wird Evotec ein vielversprechendes Forschungsprogramm von Resolute einlizenzieren, das sich aktuell in der Leitstrukturoptimierung befindet, und die präklinische Entwicklung auf den proprietären Plattformen des Unternehmens fortsetzen. Ziel der Partnerschaft ist es, ein neues Breitbandantibiotikum mit gram-positiver und gram-negativer Abdeckung zu entwickeln, das für die Behandlung von Indikationen wie komplizierten Harnwegsinfekten, Infektionen des Bauchraums sowie krankenhausbasierten Lungenentzündungen geeignet ist. Die Substanzen, die im Rahmen des Programms entwickelt werden, interagieren auf einem neuartigen Weg mit zwei bereits validierten antibakteriellen Zielstrukturen.

Evotec wird von CARB-X eine Förderung von bis zu 2,91 Mio. \$ über die nächsten zwei Jahre sowie zusätzlich bis zu 5,53 Mio. \$ über die folgenden drei Jahre erhalten, die vom Erreichen bestimmter Projektmeilensteine abhängig sind und Evotecs Ausgaben zu einem großen Teil decken. Resolute wird eine nicht bekannt gegebene Vorabzahlung sowie erfolgsabhängige Meilensteinzahlungen von Evotec erhalten. Evotec kann das Projekt an einem vorab definierten Wertentwicklungspunkt in ihre Entwicklungsverantwortung

übernehmen und die weitere Entwicklung mit anderen potenziellen Partnern für die klinische Entwicklung und die Vermarktung fortsetzen.

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte: „Wir freuen uns sehr, dieses hochinnovative antibakterielle Programm von Resolute einzulizenzieren. Neue Antibiotika werden dringend benötigt – insbesondere solche, die vielversprechende Ansätze zur Überwindung antimikrobieller Resistenzen darstellen. Die erhebliche Unterstützung von CARB-X ist eine weitere Bestätigung für diesen Ansatz und wir sind optimistisch, dass wir dieses Programm schnell zum klinischen Wirksamkeitsnachweis und darüber hinaus entwickeln können.“

Dr. John Finn, President von Resolute Therapeutics, sagte: „Wir freuen uns, gemeinsam mit Evotec und mit der Unterstützung von CARB-X dieses wichtige Programm weiter voranbringen zu können. Evotecs Team im Bereich antibakterielle F+E ist äußerst angesehen und verfügt über die richtigen Werkzeuge für die allumfassende präklinische Forschung und Entwicklung antibakterieller Substanzen. Wir haben mit Evotecs wissenschaftlichem Team gemeinsam den Plan erarbeitet und sind zuversichtlich, dass dieses Team eine neue Klasse eines antibakteriellen Wirkstoffs mit Breitbandwirksamkeit in die Klinik bringen können.“

„Ernste krankenhausbasierte Infektionen sind eine globale Bedrohung, daher werden neue Antibiotika dringend benötigt,“ **sagte Erin Duffy, Ph. D., R&D Chief von CARB-X.** „Evotecs Substanzen stellen eine neue antibakterielle Klasse dar, die – sofern sie für die Behandlung ernster multiresistenter bakterieller Infektionen zugelassen werden – einen deutlichen Fortschritt im Rennen gegen wirkstoffresistente Pathogene darstellt.“

ÜBER CARB-X

CARB-X (Combating Antibiotic-Resistant Bacteria Biopharmaceutical Accelerator) ist eine globale gemeinnützige Partnerschaft, die sich der Unterstützung der frühen Entwicklung antibakterieller F&E widmet, um der steigenden Bedrohung durch arzneimittelresistente Bakterien entgegenzuwirken. CARB-X wird von der Universität Boston geleitet. Fördermittel werden von der Biomedical Advanced Research and Development Authority (BARDA), die zum Büro des Assistant Secretary for Preparedness and Response (ASPR) im US-Gesundheitsministerium gehört, vom Wellcome Trust, einer globalen Wohltätigkeitsorganisation mit Sitz in Großbritannien, die sich weltweit für die Verbesserung der Gesundheit einsetzt, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), dem Global Antimicrobial Resistance Innovation Fund (GAMRIF) des britischen Ministeriums für Gesundheit und Soziales, der Bill & Melinda Gates Foundation und in Form von Sachleistungen durch das National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), Teil der US National Institutes of Health (NIH) im US Department of Health and Human Services bereitgestellt. CARB-X investiert von 2016-2021 bis zu 500 Millionen US-Dollar zur Unterstützung innovativer Antibiotika und anderer Therapeutika, Impfstoffe und Schnelldiagnostika. CARB-X unterstützt die weltweit größte und innovativste Pipeline präklinischer Produkte gegen arzneimittelresistente Infektionen. CARB-X konzentriert sich ausschließlich auf arzneimittelresistente Bakterien mit hoher Priorität, insbesondere gram-negative Bakterien. Der

Hauptsitz von CARB-X befindet sich an der Rechtsfakultät der Universität Boston. <https://carb-x.org/>.
Folgen Sie uns auf Twitter @CARB_X

[Disclaimer]: Die Forschung, über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird, wird durch die Kooperationsvereinbarung Nr. IDSEP160030 von ASPR/BARDA und durch Auszeichnungen von Wellcome Trust und dem deutschen Bundesministerium für Bildung und Forschung, die von CARB-X verwaltet werden, unterstützt. Der Inhalt liegt in der alleinigen Verantwortung der Autoren und gibt nicht notwendigerweise die offiziellen Ansichten des Department of Health and Human Services Office des Assistant Secretary for Preparedness and Response, anderer Geldgeber oder von CARB-X wieder.

Medienkontakt CARB-X:

Jennifer Robinson
carbopr@bu.edu

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und unsere mehr als 3.000 Mitarbeiter bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung und -entwicklung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung und -entwicklung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel neuronalen Erkrankungen, Diabetes und Diabetesfolgerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie, Infektionskrankheiten, Atemwegserkrankungen, Fibrose, seltene Krankheiten und Frauengesundheit ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus ca. 100 co-owned Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Allianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, Bristol-Myers Squibb, CHDI, Novartis, Novo Nordisk, Pfizer, Sanofi, Takeda, UCB und weiteren zusammen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@Evotec](https://twitter.com/Evotec).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese Aussagen geben die Meinung von Evotec zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wieder. Derartige zukunftsbezogene Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern hängen von vielen Risiken und Unwägbarkeiten ab, von denen sich viele der Kontrolle des Managements von Evotec entziehen. Dies könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Prognosen in diesen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.